



Vom **17. Juni bis 1. Juli 2017** veranstaltet die Internationale Olympische Akademie (IOA) in Olympia/Griechenland ihre **57. „Session for Young Participants“**.

Das zentrale Thema lautet:

“GOVERNANCE IN SPORT AND THE OLYMPIC MOVEMENT”

Die 1961 gegründete Akademie versteht sich als eine „Hochschule des Olympismus“ und richtet sich an junge Menschen sowie spezielle Adressatengruppen aus der ganzen Welt, um sie im Rahmen entsprechender Veranstaltungen mit übergreifenden Themen und aktuellen Fragen der Olympischen Bewegung vertraut zu machen. Die hier angekündigte „Hauptsession“ führt jährlich mehr als 200 Interessierte, meist Studierende aus etwa 100 Ländern sowie namhafte Experten, zu einem intensiven Lernprozess und Gedankenaustausch zusammen.

Aufgrund entsprechender Vorgaben der Akademie sind die verfügbaren Plätze für jedes Land auf drei Teilnehmer/-innen begrenzt. Die Auswahl, Vorbereitung und Entsendung der deutschen Delegation obliegt der Deutschen Olympischen Akademie (DOA). Die DOA übernimmt die Kosten des Fluges und des Aufenthaltes in Olympia.

An die Bewerber/-innen werden folgende Anforderungen gerichtet:

- Sie sollten im Alter zwischen 20 und 35 Jahren sein.
- Sie sollten mit dem Themenfeld „Olympische Spiele“ sowie aktuellen Fragen des internationalen Sports vertraut sein und diesbezüglich ein besonderes Interesse mitbringen.
- Sie müssen gute Sprachkenntnisse in Englisch oder Französisch aufweisen und sich mindestens in einer dieser Sprachen gut verständigen und Vorträgen folgen können.

- Sie sollten selbst über praktische Sporterfahrungen verfügen und Mitglied eines Sportvereins im Bereich des Deutschen Olympischen Sportbundes sein.
- Sie sollten die Bereitschaft mitbringen, sowohl in ihrem Umfeld (Universität, Schule, Verband, Verein) wie auch im Rahmen von Veranstaltungen der DOA nach ihrer Rückkehr aus Griechenland über die Session und die dort gemachten Erfahrungen zu berichten.

Interessierte werden gebeten, Ihre Bewerbung bis spätestens **26. FEBRUAR 2017** per E-Mail (office@doa-info.de) bei der DOA einzureichen.

Zu den notwendigen Unterlagen zählen:

- zwei Personalbögen (abrufbar unter www.doa-info.de/ia/young-participants),
- ein Gutachten, das die Eignung der Kandidatin bzw. des Kandidaten bestätigt (idealerweise eines Hochschullehrers oder der entsendenden Organisation),
- ein Lebenslauf mit Angaben zum persönlichen und sportlichen Werdegang
- sowie ein Passfoto.

Verpflichtend ist zudem die Teilnahme an einem zweitägigen Einführungsseminar, das auch dazu dient, aus einem engeren Kreis geeigneter Bewerber/-innen die endgültige Auswahl vorzunehmen, sowie die Mitwirkung an einem späteren Auswertungstreffen. Nähere Informationen zu Terminen und weiteren organisatorischen und inhaltlichen Belangen erfolgen zeitnah nach Ende der Bewerbungsfrist.

Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle der Deutschen Olympischen Akademie, dort insbesondere Frau Isabel Flory (flory@doa-info.de; 069/6700-231), gerne zur Verfügung.

DEUTSCHE OLYMPISCHE AKADEMIE



Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper

VORSITZENDE

Frankfurt am Main, im Januar 2017

Deutsche Olympische Akademie (DOA)

Otto-Fleck-Schneise 12 • 60528 Frankfurt am Main

T +49 69 6700-232 • F +49 69 6700-1232 • office@doa-info.de • www.doa-info.de